

03 CORPORATE GOVERNANCE

- 03.1 Allgemeines und Kapitalstruktur
- 03.2 Verwaltungsrat
- 03.3 Geschäftsleitung
- 03.4 Organigramm
- 03.5 Entschädigungen und Informationen
- 03.6 Geschäftsstellen und Online Services
- 03.7 Beiräte

03.1 Allgemeines und Kapitalstruktur

Die NEUE AARGAUER BANK AG legt Wert auf eine gute Corporate Governance. Diese umfasst die Regeln und Grundsätze von Organisation, Verhalten und Transparenz, durch die ein Unternehmen geleitet und kontrolliert wird.

Die Prinzipien der Corporate Governance sind in Gesetz, FINMA-Rundschreiben, den Statuten, dem Organisations- und Geschäftsreglement sowie den Reglementen des Verwaltungsrates festgehalten. Sie werden durch entsprechende Weisungen konkretisiert. Die Prinzipien orientieren sich an den Empfehlungen des «Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance» der economiesuisse. Als Bank nach schweizerischem Recht ist die NAB verpflichtet, ihre Statuten sowie das Organisations- und Geschäftsreglement der Finanzmarktaufsicht (FINMA) zur Genehmigung vorzulegen. Der nachfolgende Bericht über die Corporate Governance beschreibt die Prinzipien der Unternehmensführung, wie sie in der NAB gelten. Er richtet sich im Wesentlichen nach der Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance (RLCG) der SIX Swiss Exchange. Als nicht mehr kotierte Aktiengesellschaft leben wir den entsprechenden Richtlinien freiwillig nach.

1. Konzernstruktur und Aktionariat

1.1 Konzernstruktur

Führungsmässig ist die NAB dem Bereich Credit Suisse Schweiz AG unterstellt. Weitere Informationen zur Credit Suisse Group AG sind unter www.credit-suisse.com zu finden.

Auf den Seiten 50 und 51 des Geschäftsberichtes ist das Organigramm der NAB abgebildet. Sie hält per 31. Dezember 2016 keine wesentlichen Beteiligungen.

1.2 Bedeutende Aktionäre/indirekte Aktionäre

Die Credit Suisse Group AG verfügt über 100% der Aktien der NAB. Ergänzend verweisen wir auf die Tabelle «Zusammensetzung des Gesellschaftskapitals» auf Seite 29 sowie «Angabe der wesentlichen Beteiligten» auf Seite 31 des Geschäftsberichtes.

1.2.1 Angaben von Aktionären, die nicht im Aktienregister eingetragen sind

Zusätzlich zu den im Aktienregister der Credit Suisse Group AG (Holdinggesellschaft) eingetragenen Aktienbeständen hat die Holdinggesellschaft die folgenden Informationen, welche sie direkt von ihren Aktionären erhalten hat, der SIX Swiss Ex-

change gemeldet. Damit wurde den Meldevorschriften des Schweizer Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel (BEHG) entsprochen. Diese Aktionäre können ihre Aktien der Gruppe über einen Treuhänder halten. Mit Offenlegungsmitteilung, welche die Gruppe am 16. September 2016 publizierte, wurde der Gruppe mitgeteilt, dass The Olayan Group per 8. September 2013 111.3 Mio. Aktien beziehungsweise 5.41% der zum Zeitpunkt der gemeldeten Transaktion ausgegebenen Aktien der Gruppe hielt. Mit Offenlegungsmitteilung, welche die Gruppe am 9. November 2013 publizierte, wurde der Gruppe mitgeteilt, dass Harris Associates L.P. per 4. November 2013 81.5 Mio. Aktien beziehungsweise 5.17% der zum Zeitpunkt der gemeldeten Transaktion ausgegebenen Aktien der Gruppe hielt. Zur Beteiligung an den Namenaktien der Gruppe in den Jahren 2014, 2015 und 2016 ging von Harris Associates L.P. keine weitere Offenlegungsmitteilung ein. Mit Offenlegungsmitteilung, welche die Gruppe am 30. August 2016 publizierte, wurde der Gruppe mitgeteilt, dass Capital Group Companies, Inc. per 25. August 2016 insgesamt 99.2 Mio. Namenaktien und American Depository Receipts beziehungsweise 5.051% Stimmrechte der zum Zeitpunkt der gemeldeten Transaktion ausgegebenen Aktien der Gruppe hielt. Mit Offenlegungsmitteilung vom 27. Januar 2017 wurde der Gruppe mitgeteilt, dass die Beteiligung beziehungsweise der Stimmrechtsanteil von Capital Group Companies, Inc. an Aktien der Gruppe die Grenze von 5% am 25. Januar 2017 unterschritten hatte. Im Verlauf von 2016 erhielt die Gruppe Offenlegungsmitteilungen von Norges Bank und Qatar Holding LLC, dass deren Beteiligungen in Namenaktien der Gruppe die Grenze von 5% unterschritten hatten.

1.3 Kreuzbeteiligungen

Per 31. Dezember 2016 bestehen keine Kreuzbeteiligungen.

1.4 Unabhängigkeit des Verwaltungsrates (vgl. FINMA-RS 08/24)

Mit Ausnahme der folgenden Mitglieder sind sämtliche Verwaltungsräte unabhängig:

- Grotzer Thomas
(angestellt bei der Credit Suisse Schweiz AG)
- Wenke Theis
(angestellt bei der Credit Suisse AG)

2. Kapitalstruktur

2.1 Kapital, bedingtes und genehmigtes Kapital, Aktien, Partizipations-, Genussscheine

| Aktienkapital | Total CHF | Anzahl Aktien | Nominal pro Aktie |
|---------------|-------------|---------------|-------------------|
| Namenaktien | 134'051'200 | 2'681'024 | 50.00 |

Jede Namenaktie der NAB ist an der Generalversammlung stimm- und dividendenberechtigt.

Daneben besteht weder genehmigtes noch bedingtes Kapital. Die NAB hat zudem weder Partizipations- noch Genussscheine, Wandelanleihen oder Optionen auf Beteiligungsrechte ausstehend.

2.2 Kapitalveränderungen

| (in Mio. CHF) | Einbezahltes Gesellschaftskapital | Kapitalreserven | Gewinnreserven | Eigene Beteiligungstitel | Total |
|--------------------------------------|-----------------------------------|-----------------|----------------|--------------------------|----------------|
| Bestand per 31. Dezember 2013 | 134.1 | 0.0 | 1'117.1 | 0.0 | 1'251.2 |
| Dividende | | | -67.0 | | -67.0 |
| Jahresgewinn | | | 112.1 | | 112.1 |
| Bestand per 31. Dezember 2014 | 134.1 | 0.0 | 1'162.2 | 0.0 | 1'296.3 |
| Dividende | | | -67.0 | | -67.0 |
| Jahresgewinn | | | 137.7 | | 137.7 |
| Bestand per 31. Dezember 2015 | 134.1 | 0.0 | 1'232.9 | 0.0 | 1'367.0 |
| Dividende | | | -67.0 | | -67.0 |
| Jahresgewinn | | | 128.2 | | 128.2 |
| Bestand per 31. Dezember 2016 | 134.1 | 0.0 | 1'294.1 | 0.0 | 1'428.2 |

2.2.1 Ausbezahlte Dividende

| Geschäftsjahr | Dividende in % | Dividende in Mio. CHF | Auszahlungsdatum |
|---------------|----------------|-----------------------|------------------|
| 2013 | 50 | 67.0 | 26.5.2014 |
| 2014 | 50 | 67.0 | 28.5.2015 |
| 2015 | 50 | 67.0 | 26.5.2016 |

Für das Geschäftsjahr 2016 wird eine Dividende von 50% (67.0 Mio. CHF) beantragt.

2.3 Aktien

| Anzahl | Gattung | Nennwert in CHF |
|-----------|-------------|-----------------|
| 2'681'024 | Namenaktien | 50.00 |

Davon dividenden- und stimmberechtigt am 31. Dezember 2016: 2'681'024 Namenaktien à CHF 50.00.

2.4 Wandelanleihen und Optionen

Es bestehen keine Wandelanleihen und Optionen.

03.2 Verwaltungsrat

1. Mitglieder des Verwaltungsrates

| Name | Wohnort | Funktion (alle nicht- exekutiv) | Ausschuss- mitglied | Erst- malige Wahl | Verbleibende Amtsdauer | Beruflicher Hintergrund/Ausbildung |
|---|---------|---------------------------------------|---|-------------------------|---------------------------|--|
| Meier Josef Wettingen 1953 CH | | Präsident | Chairman's Committee | 2003 | 2017 | Präsident des Verwaltungsrates seit 2008; Pensioniert Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Swiss Banking School, SKU; SKA Baden: Leiter Niederlassungsgruppe; GB Baden: Vorsitzender der Geschäftsleitung; NAB: Leiter Sitz Baden, Präsident der Geschäftsleitung Aktuelle berufliche Tätigkeit NAB: Verwaltungsratspräsident |
| Prof. Dr. Binder Andreas Baden 1957 CH | | Vizepräsident | Chairman's Committee | 2008 | 2018 | Rechtsanwalt Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium an der Universität St. Gallen mit Abschluss als lic. oec. und lic. iur.; Aargauisches Anwaltspatent; Promotion Dr. iur. (Universität Basel); Honorarprofessor für Schuld- und Gesellschaftsrecht, Universität St. Gallen Aktuelle berufliche Tätigkeit Anwaltstätigkeit in der Kanzlei Binder Rechtsanwälte, Baden (Partner); Director Corporate Governance Competence Center, Research Institute for International Management, Universität St. Gallen |
| Bühlmann Peter¹ Widen 1958 CH | | Vizepräsident | Chairman's Committee | 2017 | 2019 | eidg. dipl. Bankfachexperte Beruflicher Hintergrund/Ausbildung CS International Banking School, New York; Executive Pro- gram, Swiss Banking School, Zürich; Schweizer Kurse für Un- ternehmensführung (SKU); London Business School – Senior Executive Program; Credit Suisse: Leiter Privatkunden Region Zürich, CS Zürich; NAB: Präsident der Geschäftsleitung (CEO) Aktuelle berufliche Tätigkeit NAB: Vizepräsident des Verwaltungsrats |
| Grotzer Thomas Zug 1966 CH | | Mitglied | Audit & Risk Committee | 2014 | 2018 | Rechtsanwalt Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium der Rechtswissenschaften in Zürich und in den USA; Tätigkeiten als Anwalt in Kanzleien in Zürich, Genf und San Francisco Aktuelle berufliche Tätigkeit Credit Suisse (Schweiz) AG: General Counsel und Mitglied der Geschäftsleitung |
| Isenegger Reto² Zollikon 1970 CH | | Mitglied | Nomination, Compensation & HR Committee | 2012 | 2016 | lic. oec. HSG Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium an der Universität St. Gallen Berufliche Tätigkeit bis Austritt Credit Suisse: Mitglied Management Committee Schweizer Universalbank |

¹ Ab 1.1.2017.

² Bis 29.2.2016.

| Name Wohnort Jahrgang Nationalität | Funktion (alle nicht- exekutiv) | Ausschuss- mitglied | Erst- malige Wahl | Verbleibende Amtsdauer | Beruflicher Hintergrund/Ausbildung |
|--|---------------------------------------|---|-------------------------|---------------------------|---|
| Köbel Winfried Häusern (D) 1959 D | Mitglied | | 2010 | 2018 | Unternehmer Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium Betriebswirtschaft, Universität Mannheim; Seit 1988 bei Rotho Kunststoff AG, Würenlingen Aktuelle berufliche Tätigkeit Geschäftsführer Rotho Kunststoff AG (seit 1993); Geschäftsführer Robert Thoma GmbH (Holding Rotho Gruppe) |
| Scholl Herbert H. Zofingen 1948 CH | Mitglied | Audit & Risk Committee | 2002 | 2018 | lic. iur., Rechtsanwalt Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium der Rechtswissenschaften und Lizentiat, Universität Zürich; Fürsprecherpatent Kanton Aargau; Tätigkeiten in Bezirksgericht, Verwaltung, Maschinen- und Textilindustrie Aktuelle berufliche Tätigkeit Partner bei Scholl Lienhard & Partner, Rechtsanwälte, Aarau |
| Wenke Theis Schindellegi 1970 CH/D | Mitglied | Audit & Risk Committee | 2016 | 2018 | Beruflicher Hintergrund/Ausbildung dipl. Wirtschaftsingenieur, Universität Karlsruhe (TH) Aktuelle berufliche Tätigkeit Credit Suisse: Deputy Treasurer |
| Werfeli Martin Brittnau AG 1956 CH | Mitglied | Audit & Risk Committee | 2010 | 2018 | Unternehmer Beruflicher Hintergrund/Ausbildung eidg. Matura; Managementweiterbildung, Universität Zürich Aktuelle berufliche Tätigkeit Verwaltungsrat Ringier Holding AG |
| Widmer Hans Rudolf Tennwil 1947 CH | Mitglied | | 2007 | 2017 | Maschineningenieur HTL, pensioniert Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Lehre als Werkzeugmacher; Studium HTL Windisch, Nachdiplomstudium in Unternehmensführung, HWV Luzern Aktuelle berufliche Tätigkeit Verschiedene Beratungsfunktionen |
| Wyss Hans-Rudolf Brugg 1953 CH | Mitglied | Nomination, Compensation & HR Committee | 2004 | 2018 | Bauingenieur ETH Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium ETH Zürich Aktuelle berufliche Tätigkeit Unternehmer im Baugewerbe sowie im Dienstleistungs- und Gesundheitswesen; Inhaber und CEO der Wyss Holding AG, Brugg |

Stand 1.1.2017

1.1 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen des Verwaltungsrates

| Mitglied des Verwaltungsrates | Tätigkeiten in Führungs- und Aufsichtsgremien bedeutender Unternehmen | Dauernde Leitungs- und Beratungsfunktionen in wichtigen Interessengruppen | Politische Ämter |
|-----------------------------------|--|---|------------------|
| Meier Josef | Ärztelasse: Vizepräsident des Verwaltungsrates | Rega-Stiftungsrat: Mitglied Finanzkommission, Präsident Personalfond, Präsident Wohlfahrtsfonds Elektrizitätswerke Wettingen EWW, Verwaltungsrat | |
| Prof. Dr. Binder Andreas | Cura Beteiligungen AG, Laufenburg: Präsident des Verwaltungsrates Balteschwiler AG, Laufenburg: Präsident des Verwaltungsrates Corabois SA, Meyrin/Genève: Präsident des Verwaltungsrates Alpstege Fenster AG, Lenzburg: Präsident des Verwaltungsrates SwissMediaForum AG, Baden: Präsident des Verwaltungsrates Hügli Holding AG, Steinach: Mitglied des Verwaltungsrates | | |
| Bühlmann Peter¹ | Pfandbriefbank, Zürich: Verwaltungsrat | Aargauische Industrie- und Handelskammer: Vorstand | |
| Grotzer Thomas | | Freunde des Balletts Zürich, Vorstandsmitglied | |
| Isenegger Reto² | | Verwaltungsratspräsident «SVC – AG für KMU Risikokapital» bis 6.4.2016 | |
| Köbel Winfried | Rotho Kunststoff AG: Präsident des Verwaltungsrates Rotho Advanced Solutions AG: Präsident des Verwaltungsrates | | |
| Scholl Herbert H. | Animalco AG, Staufien: Präsident des Verwaltungsrates | GEBA, Genossenschaft für kollektive Berufs- und Altersvorsorge, Zofingen: Präsident | Grossrat |
| Wenke Theis | Verwaltungsrat CS Guernsey Ltd. Verwaltungsrat CS Luxemburg S.A. Verwaltungsrat CS Hypotheken AG | Quästor Zürcher Universitätsverein (ZUNIV) – Dachorganisation Alumni UZH | |
| Werfeli Martin | Ringier AG: Mitglied des Verwaltungsrates, Zofingen Ringier Holding AG: Mitglied des Verwaltungsrates, Zofingen Swiss Printers AG: Präsident des Verwaltungsrates, Zofingen Zofinger Tagblatt AG, Zofingen: Vizepräsident des Verwaltungsrates Schweizer Electronic AG, Reiden: Mitglied des Verwaltungsrates Doppelpunkt AG, Kölliken: Präsident des Verwaltungsrates | Stiftung Arbeitszentrum für Behinderte, Strengelbach: Präsident des Stiftungsrates Stiftung Humanitas, Zofingen: Stiftungsrat Stiftung Wendepunkt, Muhen: Vizepräsident des Stiftungsrates Stiftung Dariù, Zofingen: Stiftungsrat | |
| Widmer Hans Rudolf | Wizol AG, Sarmenstorf und Dietlikon: Präsident des Verwaltungsrates | Investmentclub 80, Wohlen: Präsident | |
| Wyss Hans-Rudolf | Wyss Holding AG, Brugg; Jäggi AG, Brugg; Jäggi + Hafer AG, Zürich; Bad Schinznach AG, Schinznach Bad, und weitere Gruppengesellschaften: Präsident des Verwaltungsrates Schwob Gastrotexil AG, Burgdorf: Mitglied des Verwaltungsrates Campus Parking AG, Brugg: Präsident des Verwaltungsrates | Stiftung Domino, Hausen: Stiftungsrat | |

¹ Ab 1.1.2017.
² Bis 29.2.2016.
Stand 1.1.2017

Austritte

Isenegger Reto, bis 29.2.2016

Eintritte

Wenke Theis, ab 25.2.2016

Sekretär des Verwaltungsrates

Dr. Mollet Daniel

Aktienrechtliche und bankengesetzliche Revisionsstelle

KPMG AG, Zürich

Interne Revision

Scrivens Martyn, Leiter Konzernrevision Credit Suisse,
bis 31.12.2016

Rafael Lopez Lorenzo, Leiter Konzernrevision Credit Suisse,
ab 1.1.2017

1.2 Wahlen und Amtszeit des Verwaltungsrates

Nach Ablauf der persönlichen Amtsdauer von zwei Jahren muss das Mitglied durch die Generalversammlung wiedergewählt werden. Die zur Wiederwahl stehenden Mitglieder werden, anderslautende Anträge vorbehalten, normalerweise in globo wiedergewählt. Alle Mitglieder des Verwaltungsrates haben auf die ordentliche Generalversammlung desjenigen Jahres, in dem sie ihr 70. Altersjahr vollenden, ihren Rücktritt einzureichen.

1.3 Interne Organisation des Verwaltungsrates

Präsident des Verwaltungsrates:

Meier Josef, Wettingen

Vizepräsidenten des Verwaltungsrates:

Prof. Dr. Binder Andreas, Baden

Bühlmann Peter, Widen, ab 1.1.2017

Der Verwaltungsrat übt die Oberleitung der NAB und die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung aus. Er legt die Strategie und die Organisation der Bank fest und trägt die Verantwortung für eine angemessene interne Kontrolle. Die Führung des laufenden Geschäfts hat der Verwaltungsrat der Geschäftsleitung der Bank übertragen.

1.3.1 Aufgabenteilung im Verwaltungsrat

Gemäss dem schweizerischen Obligationenrecht, den Statuten und dem Organisations- und Geschäftsreglement der NAB sowie den FINMA-Rundschreiben hat der Verwaltungsrat folgende Hauptaufgaben:

- Festlegung der strategischen Ausrichtung, Planung und Führung der Bank
- Festlegung der Organisation
- Ausgestaltung von Rechnungswesen, interner Kontrolle, Finanzplanung und Durchführung einer systematischen Risikoanalyse
- Ernennung und Abberufung von wichtigen Führungskräften, insbesondere von Mitgliedern der Geschäftsleitung
- Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungspolitik
- Oberaufsicht über die Geschäftsführung
- Genehmigung des Geschäftsberichtes
- Vorbereitung der Generalversammlung und Ausführung von deren Beschlüssen

Entscheide werden vom Gesamtverwaltungsrat getroffen. Zu seiner Unterstützung und Entlastung hat er drei Ausschüsse gebildet, welche die vorzunehmenden Entscheide vorbereiten und dem Gesamtverwaltungsrat Antrag stellen.

1.3.2 Ausschüsse des Verwaltungsrates: Zusammensetzung und Aufgaben

Chairman's Committee (CC)

Personelle Zusammensetzung Aufgaben und Kompetenzabgrenzung

Meier Josef, Präsident

Prof. Dr. Binder Andreas,
Vizepräsident

Bühlmann Peter, Vizepräsident

Das Chairman's Committee setzt sich aus mindestens zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Eine Wiederwahl ist möglich. Das Committee tagt in der Regel sechsmal jährlich. Das Chairman's Committee hat folgende Aufgaben:

- Sicherstellung des Informationsaustausches mit dem CEO.
- Verfolgung und Überwachung von Corporate-Governance-Fragen.
- Überwachung der Umsetzung der vom Verwaltungsrat verabschiedeten Strategie und der entsprechenden Massnahmen der Geschäftsleitung sowie Erstellung von Vorschlägen zuhanden des Verwaltungsrates und des CEO für eine Überprüfung der Strategie der Bank.
- Das Chairman's Committee kann sich für einzelne Aufgaben ad hoc mit weiteren Mitgliedern ergänzen.

Nomination, Compensation & HR Committee (NCC)

Personelle Zusammensetzung Aufgaben und Kompetenzabgrenzung

Meier Josef, Präsident

Prof. Dr. Binder Andreas,
Vizepräsident

Bühlmann Peter, Vizepräsident

Grotzer Thomas, Mitglied

Wyss Hans-Rudolf, Mitglied

Das Nomination, Compensation & HR Committee setzt sich aus mindestens drei Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Eine Wiederwahl ist möglich. Das Committee tagt in der Regel viermal jährlich. Das Compensation & HR Committee hat folgende Aufgaben:

- Es begutachtet zuhanden des Verwaltungsrates die diesem vorzulegenden Ernennungsvorschläge.
- Es legt im Rahmen der Konzernrichtlinien die Bezüge der Mitglieder der Geschäftsleitung fest, welche durch den Verwaltungsrat zu genehmigen sind.
- Es stellt dem Verwaltungsrat Antrag über die Bezüge der Mitglieder des Verwaltungsrates, der VR-Ausschüsse, der Beiräte sowie des Verwaltungsratspräsidenten.
- Es überwacht die HR-Strategie der Bank.

Audit & Risk Committee (ARC)

Personelle Zusammensetzung Aufgaben und Kompetenzabgrenzung

| | |
|--|--|
| Meier Josef , Präsident | <p>Das Audit & Risk Committee setzt sich aus mindestens drei Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen. Gestützt auf das FINMA-Rundschreiben 08/24 kann der Verwaltungsratspräsident in begründeten Fällen im Audit & Risk Committee Einsitz nehmen. Die Einbindung der NAB in den CS-Konzern macht eine solche Lösung sinnvoll. Mit dem Doppelmandat von Josef Meier erfüllt die NAB die Anforderungen an eine effiziente Führung und Überwachung aller Committees im Sinne der Aktionärin. Die fachliche Kompetenz des Gremiums im Sinne des Rundschreibens erachtet die Bank als gegeben. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Eine Wiederwahl ist möglich. Das Committee tagt in der Regel viermal jährlich. Das Audit & Risk Committee hat folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none">• Es prüft zuhanden des Verwaltungsrates den Geschäftsbericht, den Jahresabschluss, die Quartalsergebnisse sowie die Anträge an die Generalversammlung.• Es nimmt Kenntnis vom Bericht der Geschäftsleitung über:<ul style="list-style-type: none">– die Entwicklung der Geschäftslage– besondere Risiken und Verluste– Stand und Entwicklung der gesamten Risiken und Rückstellungen– Stand und Entwicklung der Eigenmittel und der Liquidität– weitere vom Verwaltungsratspräsidenten angeordnete Gegenstände• Es nimmt regelmässig Kenntnis von den durch den CEO bewilligten Kreditgeschäften.• Es lässt sich regelmässig von der Konzernrevision und von der Revisionsstelle Bericht erstatten über die durchgeführten Revisionen und die dabei gemachten Feststellungen, insbesondere über die Zweckmässigkeit des Rechnungswesens und des Risikomanagements. Es lässt sich ferner von diesen die Revisionspläne und allfällige Anträge zur Verbesserung der internen Kontrollsysteme vorlegen.• Es erhält regelmässig Berichte über die Geschäftsentwicklung, wesentliche Risiken, wesentliche rechtliche Angelegenheiten und Gerichtsverfahren, wesentliche regulatorische und compliancerelevante Angelegenheiten, wesentliche Verstösse gegen Vorschriften sowie die ergriffenen Massnahmen. In schwerwiegenden Fällen berichtet das Audit & Risk Committee dem Verwaltungsrat über die Vorkommnisse.• Es genehmigt die Limiten für Zinsänderungsrisiken der Gesamtbank und für Marktrisiken im Handel sowie die Länderlimiten. Die Grundlagen und Parameter zur Risikomessung müssen den gesetzlichen und konzerninternen Anforderungen genügen.• Es prüft periodisch die Berichte der Konzernrevision sowie die Berichte der Revisionsstelle. |
| Prof. Dr. Binder Andreas , Vizepräsident | |
| Bühlmann Peter , Vizepräsident | |
| Grotzer Thomas , Mitglied | |
| Scholl Herbert H. , Mitglied | |
| Wenke Theis , Mitglied (ab 25.2.2016) | |
| Werfeli Martin , Mitglied | |

1.3.3 Arbeitsweise des Verwaltungsrates und seiner Ausschüsse

Grundsätze

Der Verwaltungsrat tagt mindestens viermal jährlich. Er legt den Sitzungsrhythmus für seine Ausschüsse nach Bedarf fest. Die Agenda für Sitzungen des Verwaltungsrates wird durch den Präsidenten festgelegt. Der Präsident der Geschäftsleitung (CEO) und jedes Mitglied des Verwaltungsrates können die Aufnahme eines Traktandums beantragen. Der Präsident des Verwaltungsrates oder der Präsident der Geschäftsleitung (CEO) schlagen Mitglieder der Geschäftsleitung oder der Direktion vor, die auf Einladung des Verwaltungsrates oder seiner Ausschüsse an der Sitzung teilnehmen und aus ihrem geschäftlichen Verantwortungsbereich berichten.

Angaben zu den Sitzungen 2016

Verwaltungsrat: 5

Chairman's Committee: 5

Audit & Risk Committee: 5

Nomination, Compensation & HR Committee: 5

VR Ad-hoc-Ausschuss: 3

An den Sitzungen des Audit & Risk Committee haben der Präsident der Geschäftsleitung (CEO), der Finanzchef (CFO), der Leiter Kreditmanagement¹ und Vertreter der internen und der externen Revision teilgenommen. An den Sitzungen des Verwaltungsrates haben verschiedene Mitglieder der Geschäftsleitung und der Direktion Sachgeschäfte aus ihrem Bereich vertreten.

1.3.4 Selbstbeurteilung bezüglich Zielerreichung und Arbeitsweise

Der Verwaltungsrat führt einmal im Jahr eine Selbstbeurteilung bezüglich Zielerreichung und Arbeitsweise durch. Die Zielerreichung 2016 gemäss FINMA-RS 08/24 wurde besprochen. Die gesetzten Ziele sind erreicht worden.

1.3.5 Risikobeurteilung

Im Weiteren stellte der Verwaltungsrat fest, dass die Risikobeurteilung gemäss OR 961c durchgeführt wurde. Ebenfalls stellte er gemäss OR 728a Ziff. 3 fest, dass das interne Kontrollsystem mit Fokus finanzielle Berichterstattung zweckmässig ausgestaltet ist und funktioniert.

1.4 Kompetenzregelung

Dem Verwaltungsrat obliegt die Oberleitung der Gesellschaft sowie die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsleitung. Er handelt als Kollektivorgan. Er erlässt die Richtlinien für die Geschäftspolitik und lässt sich über den Geschäftsgang regelmässig orientieren. Der Verwaltungsrat delegiert die Geschäftsführung vollumfänglich an die Geschäftsleitung gemäss Bankengesetz Art. 3 Abs. 2 lit. a. Der Verwaltungsrat kann die Vorbereitung und die Ausführung seiner Beschlüsse oder die Überwachung von Geschäften einem oder mehreren Ausschüssen, einzelnen Mitgliedern oder der Geschäftsleitung zuweisen. Er hat für eine angemessene Berichterstattung an seine Mitglieder zu sorgen.

1.5 Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat trifft sich in der Regel jährlich zu vier Sitzungen. Vorgängig zu ihren Sitzungen erhalten die Mitglieder des Verwaltungsrates im Rahmen eines ausführlichen Reportings alle Informationen, welche sie benötigen, um die notwendigen Kontrollfunktionen ausüben zu können. Konkret ist das unter anderem quartalsweise ein ausführlicher Finanz- und Risikobericht. Zusätzlich werden die Mitglieder des Verwaltungsrates regelmässig über die Ergebnisse der internen und der externen Revision orientiert. Die Berichterstattung der externen Prüfung erfolgt gemäss FINMA-RS 08/41.

¹ Zur Erläuterung von Kreditentscheiden in Kompetenz CEO.

03.3 Geschäftsleitung

1. Mitglieder der Geschäftsleitung

| Name Wohnort Jahrgang Nationalität | Funktion | Mitglied Geschäfts- leitung seit | Beruflicher Hintergrund/Ausbildung |
|--|--|--|---|
| Herrmann Roland Dr. phil. nat. Unterentfelden 1964 CH | Präsident der Geschäftsleitung (CEO) | 2012 | Advanced Executive Program, Swiss Banking School, Zürich Graduate Training Program, Schweizerischer Bankverein, London Dr. phil. nat., Astrophysiker, Universität Bern Revisor und Revisionsleiter, Schweizerischer Bankverein Leiter Risk Control und Credit Risk Management, Bank Hofmann, Zürich CFO & COO, Mitglied der Geschäftsleitung, Bank Hofmann, Zürich COO, Mitglied der Geschäftsleitung, Clariden Leu, Zürich |
| NAB Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter CFO | | | |
| Belci Roberto Baden 1964 CH/I | Ressortleiter Private Banking-, Privat- und Firmen- kunden Stellvertretender CEO | 2010 | eidg. dipl. Betriebsökonom HWV Executive Program, Swiss Finance Institute, Zürich Schweizer Kurse für Unternehmensführung (SKU) Aargauische Kantonalbank: Kreditsachbearbeiter Schweizerische Volksbank: Kundenberater, Kommerzleiter Credit Suisse: Firmenkundenberater |
| NAB Leiter Firmenkunden, Brugg Regionenleiter Brugg, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter Privatkunden | | | |
| Michelotti Patrick CFA Meggen 1971 CH | Ressortleiter CFO./CRO | 2012 | Universität St. Gallen, HSG, Lizentiat in Betriebswirtschaft, Vertiefungsrichtung Finanz- und Rechnungswesen Chartered Financial Analyst (CFA), CFA Institute Senior Management Program in Banking, Swiss Finance Institute UBS AG: Business Manager Deutsche Bank AG: Risk Manager |
| NAB Leiter Treasury, Leiter Produktmanagement Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter Client Offering & Products | | | |
| Wechsler Thomas Hünenberg See 1971 CH | Ressortleiter Online- und Retailkunden | 2016 | lic. oec. HSG in Informations- und Technologiemanagement eidg. dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling Arthur Andersen AG: Senior Manager Consultant Credit Suisse: Sektorleiter Unternehmensentwicklung |
| NAB Leiter Management Support Leiter Präsidialbereich | | | |

Stand 1.1.2017

1.1 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen von Mitgliedern der Geschäftsleitung

| Mitglied der Geschäftsleitung | Tätigkeiten in Führungs- und Aufsichtsgremien bedeutender Unternehmen | Dauernde Leitungs- und Beratungsfunktionen in wichtigen Interessengruppen; politische Ämter |
|--------------------------------|---|---|
| Herrmann Roland | <ul style="list-style-type: none">• NAB-2 Freizügigkeitsstiftung: Stiftungsratspräsident• NAB-3 Vorsorgestiftung: Stiftungsratspräsident | |
| Belci Roberto | <ul style="list-style-type: none">• NAB-2 Freizügigkeitsstiftung: Stiftungsratsvizepräsident• NAB-3 Vorsorgestiftung: Stiftungsratsvizepräsident | |
| Michelotti Patrick, CFA | <ul style="list-style-type: none">• NAB-2 Freizügigkeitsstiftung: Stiftungsrat• NAB-3 Vorsorgestiftung: Stiftungsrat | |
| Wechsler Thomas | <ul style="list-style-type: none">• NAB-2 Freizügigkeitsstiftung: Stiftungsrat• NAB-3 Vorsorgestiftung: Stiftungsrat | |

1.2 Eintritte in der Berichtsperiode

Wechsler Thomas, per 1.6.2016

1.3 Austritte in der Berichtsperiode

Meichtry Sandro, per 31.5.2016

Küng Patrick, per 31.5.2016

Halter Daniel, per 31.5.2016

Bühlmann Peter, per 30.9.2016

1.4 Managementverträge

Es bestehen keine Managementverträge.

Stand 1.1.2017

03.4 Beiräte

Aarau

Rudolf Vogt, Aarau (Präsident)

Dr. Andreas Brunner, Oberentfelden
Dr. Hans-Kaspar Scherrer, Aarau
Alfred Schmid, Gränichen
André Urech, Schafisheim

Baden

Prof. Dr. Andreas Binder, Baden (Präsident)

Werner Eglin, Baden
Paul Käufeler, Wettingen
Brigitte Knecht, Baden
Marco Uehlinger, Würenlos

Brugg

Hans-Rudolf Wyss, Brugg (Präsident)

Eugen Pfiffner, Mägenwil
Max Schwarz-Zurkinden, Untersiggenthal
Paul Stalder, Remigen
Erwin Baumgartner, Tegerfelden

Freiamt

Hans Rudolf Widmer, Tennwil (Präsident)

Martin Kleiner, Wohlen
Hans Peter Ruepp, Rotkreuz
Urs Schürmann, Wohlen
Martin Staub, Oberwil-Lieli

Fricktal

Christian Salz, Zeiningen (Präsident)

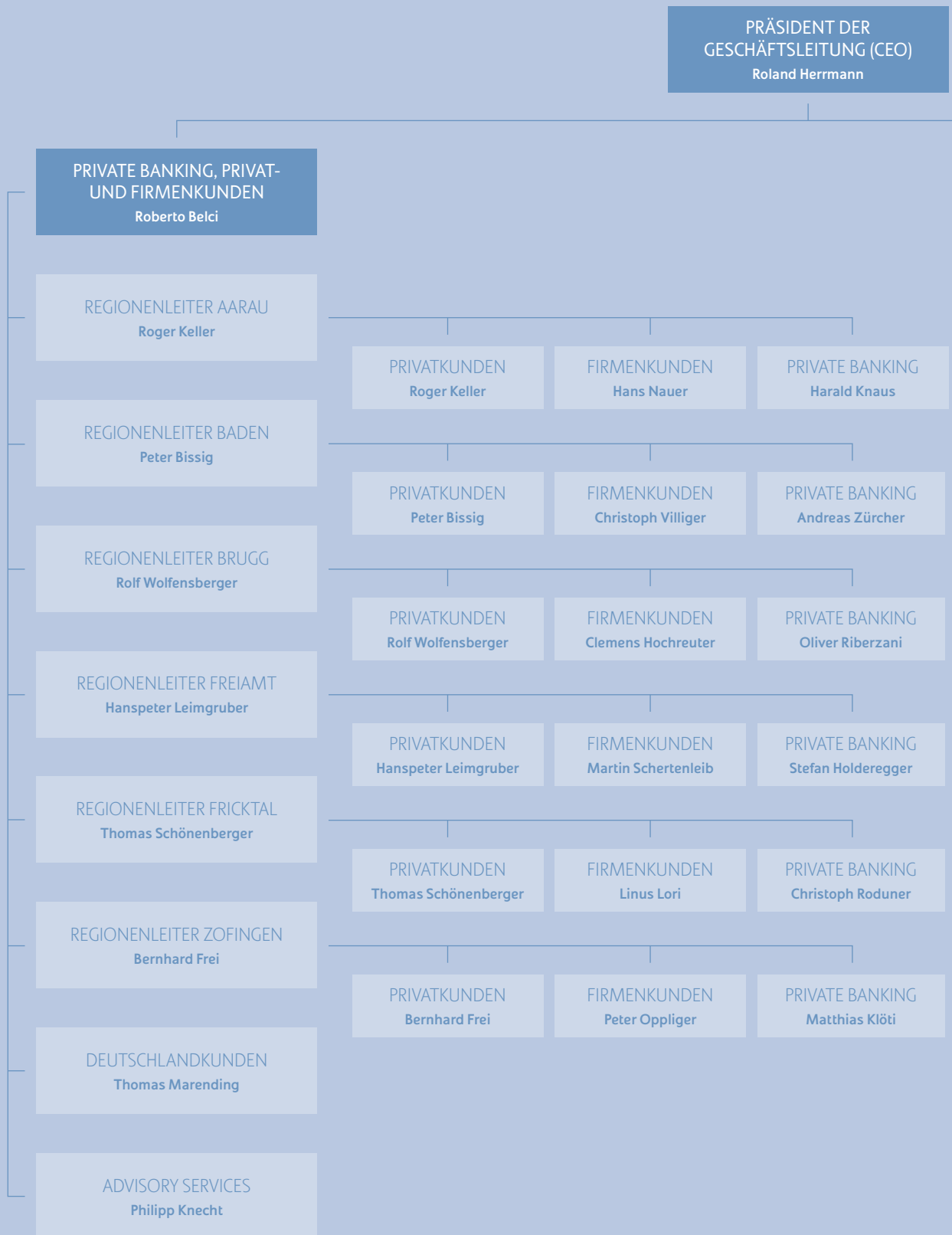
Franziska Bircher, Wölflinswil
Hansueli Herzog, Wittnau
Simon Schmid, Kaiseraugst
Martin Steiger, Basel

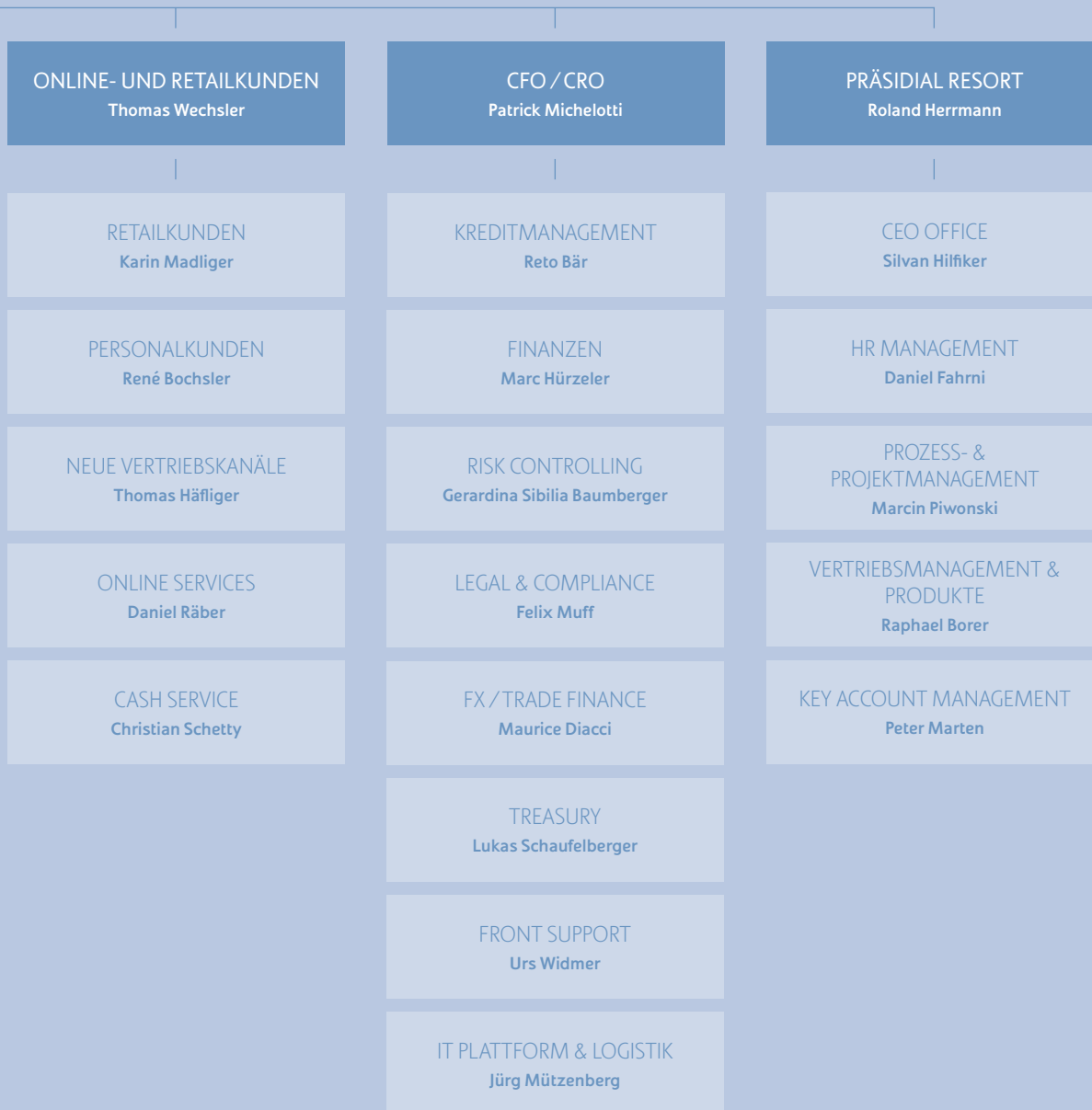
Zofingen

Peter Gehler, Safenwil (Präsident)

Claudia Käch, Oftringen
Markus Strub, Rothrist
Bruno Würsch, Zofingen

03.5 Organigramm





03.6 Entschädigungen und Informationen

1. Inhalt und Festsetzung

Die NAB bietet ihren Mitarbeitenden ein konkurrenzfähiges und flexibles Vergütungsmodell, das neben der fixen Vergütung auch einen variablen und leistungsabhängigen Anteil beinhaltet. Die dem Kompensationssystem zugrunde liegenden Salärbänder werden periodisch einem Benchmarkvergleich unterzogen, um die Marktkonformität sicherzustellen. Die Struktur des Vergütungsmodells ist mit dem der Credit Suisse Group abgestimmt und stellt sicher, dass der Erfolg der Bank und vorausschauendes Risikoma-

nagement sowie die Nachhaltigkeit bei den Vergütungsentscheiden berücksichtigt werden.

Grundsätzlich erfolgen die individuellen, variablen Zuteilungen durch die Linienchefs in Absprache mit den nächsthöheren Vorgesetzten. Die Zuteilungen für die Geschäftsleitung sowie weitere spezielle Personengruppen erfolgen nach Absprache mit dem Nomination, Compensation & HR Committee durch den CEO.

2. Übersicht über die Genehmigungsinstanzen

Im Rahmen der durch die Credit Suisse Group AG festgelegten Vergütungsrichtlinien und Prozesse bestehen bei der NAB die folgenden Genehmigungsinstanzen:

| Genehmigungsraaster | Verantwortliche Instanz |
|--|--|
| Bezüge des Verwaltungsrates (einschliesslich der Bezüge des Präsidenten) | ● Verwaltungsrat auf Antrag des Nomination, Compensation & HR Committee |
| Festlegung der Bezüge der Geschäftsleitungsmitglieder (inkl. CEO) | ● Nomination, Compensation & HR Committee mit Genehmigung durch den Verwaltungsrat |
| Festlegung der Gesamthöhe der variablen Vergütung | ● Nomination, Compensation & HR Committee mit Genehmigung durch den Verwaltungsrat |

3. Variable Vergütungen

Eine Total Compensation (bestehend aus fixen und variablen Vergütungsanteilen) bis CHF 250'000.– wird vollständig in bar ausbezahlt und ist frei verfügbar. Höhere Beträge werden einerseits als frei verfügbarer Baranteil und andererseits in Form von aufgeschobenen Vergütungsanteilen bezahlt.

Die aufgeschobene Vergütung besteht aus bedingten Aktienansprüchen (Share Awards und/oder Performance Share Awards der Credit Suisse Group AG) und aus Contingent Capital Awards (CCA). Share Awards und Performance Share Awards unterliegen strikten Verfalls- und teilweise Wertanpassungskriterien und werden in gleichen Jahrestanchen über drei Jahre an die Mitarbeitenden übertragen.

20% der aufgeschobenen Anteile der Managing Directors und Directors werden in Form von Contingent Capital Awards (CCA) geleistet. Diese repräsentieren einen Anspruch

auf zukünftige Barzahlungen oder in Form von physischen Wertpapieren, welche nach drei Jahren übertragen werden. Der Wert zum Zeitpunkt der Übertragung kann höher oder tiefer sein als der Ursprungswert und orientiert sich am geltenden Marktwert der CCAs und ist abhängig von Kreditrisikoprämien (Credit Spreads) der CSG AG. Sie werden während der drei Jahre Laufzeit verzinst. Die vollständige Auszahlung der CCA ist davon abhängig, dass die Quote des harten Kernkapitals (CET 1) der CSG AG nicht unter 7% sinkt.

Die bedingten Aktienansprüche mit vordefinierten Wertanpassungskriterien (Performance Share Awards) werden Managing Directors sowie bestimmten anderen Mitarbeitern zugeteilt. Die Wertanpassung ist an die künftigen Geschäftsergebnisse der CSG AG und der Swiss Universal Bank geknüpft. Im Falle von zukünftigen Verlusten würde es zu Kürzungen bei den noch aufgeschobenen (unvested)

Vergütungsanteilen führen. Einen Hebel nach oben («leverage») gibt es bei den Performance Share Awards und den CCA nicht.

Die Höhe der individuellen variablen Entschädigungen basiert grundsätzlich auf folgenden Kriterien: der langfristigen Ertrags- und Kapitallage der NAB und der CSG AG, dem umsichtigen Risikomanagement sowie der Leistung des Individuums (evaluiert auf Basis der nach Funktion festgelegten Beitrags- und Verhaltensziele) unter Berücksichtigung von Sonderfaktoren (z. B. Doppelbelastung, längere Abwesenheit, Disziplinarfälle usw.) sowie der Aufrechterhaltung und dem Vorleben der geltenden Verhaltensregeln.

Die variable Vergütung stellt eine freiwillige Leistung der Bank dar und wird jedes Jahr von Neuem bestimmt. Für die Vergütungen an sämtliche Mitarbeitenden der NAB werden das Vergütungsreglement und die daraus folgenden Richtlinien der Credit Suisse Group AG vollumfänglich angewendet.

Zu den Vergütungen siehe Geschäftsbericht, Seite 34 und 35.

4. Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

4.1 Kontrollwechselklausel

In der NAB existieren keine Kontrollwechselklauseln.

5. Revisionsstelle (KPMG AG, Zürich)

5.1 Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

Der Rotationsrhythmus richtet sich nach den Vorschriften der Treuhandkammer.

| | |
|---|-----------|
| Zeitpunkt Übernahme bestehendes Mandat | 28.3.1998 |
| Amtsantritt leitender Revisor Pietro Di Fluri | 18.1.2014 |

5.2 Revisionshonorar

Total CHF 577'865.–. Die Honorierung erfolgt im Rahmen der Konzernrichtlinien.

Zusätzlich zahlte die NAB CHF 22'000.– für die Revision der Vorsorgestiftung NAB-3.

5.3 Zusätzliche Honorare

Total CHF 11'000.–

5.4 Informationsinstrumente der externen Revision

Die Mitglieder des Audit & Risk Committee erhalten und behandeln die internen und die externen Revisionsberichte. Einmal pro Jahr nimmt das Audit & Risk Committee die Risikoanalyse, die Prüfstrategie sowie den Prüfplan der externen Revision zur Kenntnis.

Dem Gesamtverwaltungsrat werden die Revisionsberichte der externen Revisionsstelle präsentiert. Zudem wird er zusammenfassend über die Ergebnisse der Berichte der internen Revision informiert.

Die leitenden Revisoren der internen und der externen Revision nehmen an den Sitzungen des Audit & Risk Committee teil. Sie stehen den Mitgliedern des Audit & Risk Committee beziehungsweise den Mitgliedern des Verwaltungsrates persönlich für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

6. Informationspolitik

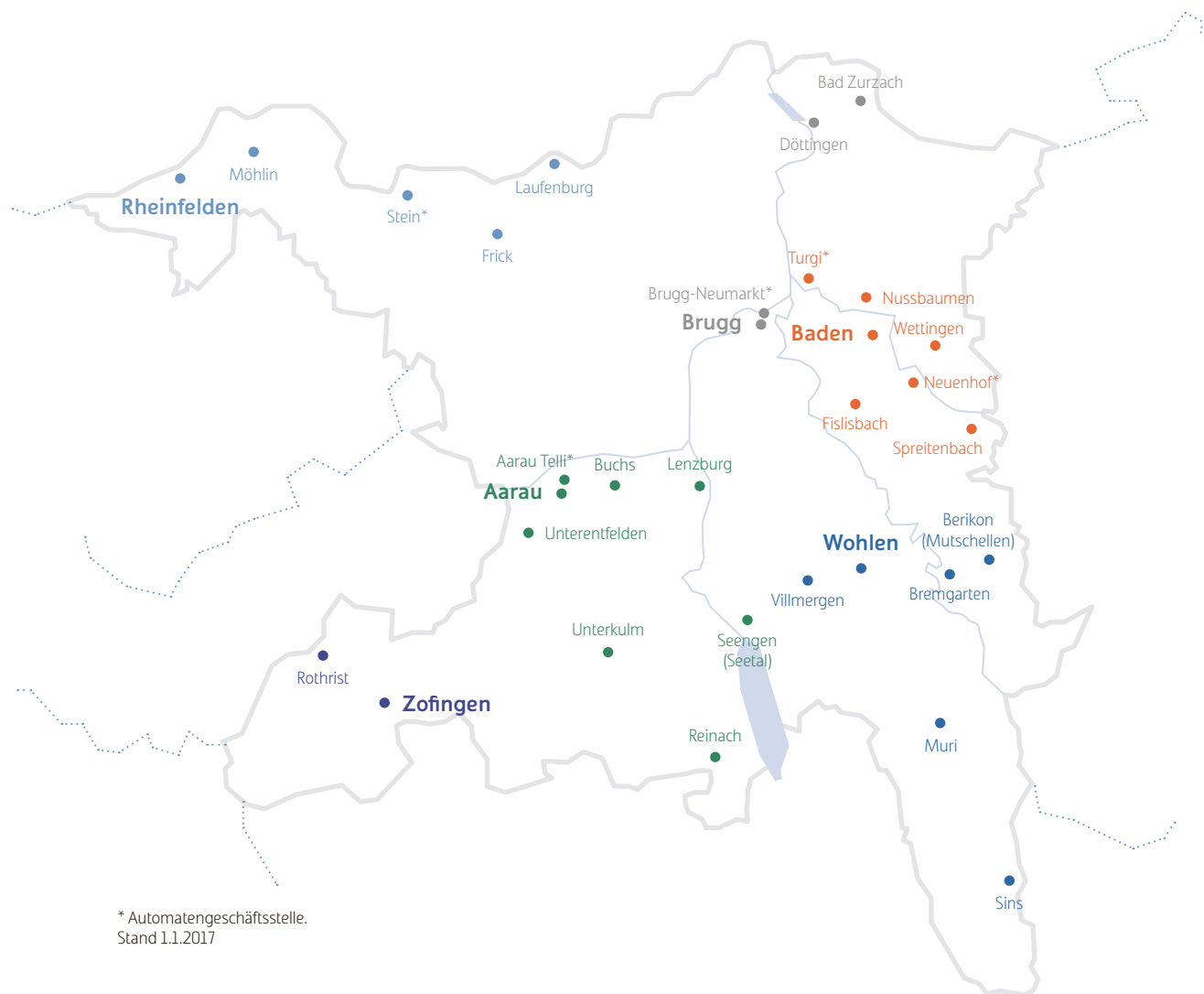
6.1 Rhythmische und Form der Informationen

Die finanzielle Berichterstattung erfolgt in Form des Finanzberichtes, welcher sich nach anerkannten Rechnungslegungsvorschriften richtet.

6.2 Permanente Informationsquellen

Weitere Informationen über die NAB sind auf der Website www.nab.ch zu finden.

03.7 Geschäftsstellen und Online Services



Geschäftsstellen als Kompetenzzentren

Mit 32 Geschäftsstellen im Aargau haben Privatkunden ihr NAB Kompetenzzentrum stets ganz in ihrer Nähe. Der persönliche Privatkundenberater ist erste Anlaufstelle für alle Anliegen und kompetenter Partner im Anlagegeschäft. Um die Kunden noch besser zu bedienen, haben wir die Beratung vor Ort zusätzlich mit Spezialisten aus dem Bereich Hypotheken und Vorsorge verstärkt.

In der ersten Geschäftsstelle mit integriertem MyNAB-Shop in Spreitenbach stehen unseren Kundinnen und Kunden diese Dienstleistungen von Montag bis Samstag jeweils bis 20 Uhr zur Verfügung.

Für einkommensstarke und vermögende Privatpersonen bietet die NAB ihre mehrfach ausgezeichneten Dienstleistungen im Private Banking in den sechs Regionensitzen und nach Terminvereinbarung in allen Geschäftsstellen an.

Unsere Firmenkunden profitieren in allen sechs Regionensitzen sowie in Frick und Lenzburg vom umfassenden Leistungsangebot und nach Terminanfrage überall im Kanton lokal vor Ort.

Online Services

Mit den NAB Smart Banking-Lösungen werden die Kunden auch über digitale Kanäle bedient. Neben dem bewährten Online und Mobile Banking und der für alle Endgeräte optimierten Firmenwebsite bietet die NAB mit NABHOME die stärkste Immobilienplattform im Aargau.

Das Contact Center ist auch ausserhalb der üblichen Öffnungszeiten telefonisch erreichbar und gehört zu den besten in der Branche.